

Ziel

Ziel ist die Sensibilisierung der Bewohnerschaft und der Einrichtungen zur Erderwärmung als globale Erscheinung und Förderung des Verständnisses, was dies mit Hellersdorf zu tun hat. Darüber hinaus soll die Stärkung von handlungsorientiertem Wissen zu Hitzeerscheinungen (Ursache, Möglichkeiten und Grenzen von individuellem und kollektivem Handeln) sowie die Motivation, Befähigung und Begleitung bei der Erprobung und Etablierung neuer Handlungsweisen angestrebt werden. Die Schaffung einer Datengrundlage zur Hitzeentwicklung im Projektgebiet, deren öffentliche Sichtbarmachung sowie die partizipative Entwicklung von Klimaanpassungsmaßnahmen, bilden dafür die Grundlage.

Bausteine

- ✿ Sensibilisierung:
 - Vorstellung des Projekts auf Veranstaltungen
 - Monatliche Workshops
 - Klima-Talk; wöchentliche Ansprachen auf öffentlichen Plätzen
- ✿ Datengrundlage:
 - Gemeinschaftliche Messungen von Temperatur, Energie- und Wasserverbräuchen
 - Zusammenhänge zwischen Temperaturmessungen und Energieverbräuchen herstellen und sichtbar machen
- ✿ Erste Umsetzungen:
 - Gebietsübergreifende Klimachallenge mit Verlosung eines Balkon – PV – Kraftwerks

Ausgangssituation

Mit diesem Jahr kommen auf alle Berliner QM-Gebiete neue inhaltlich-qualitative Anforderungen zum Thema Klimaschutz hinzu. Die Themen Klimaschutz, Klimaanpassung und Umweltgerechtigkeit sollen stärker begleitet und vermittelt werden.

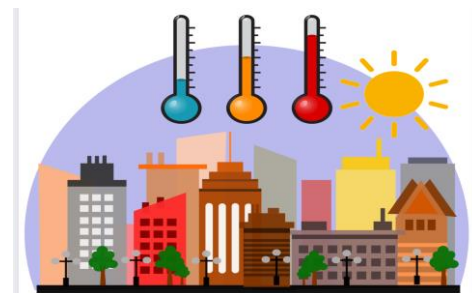
Träger L.I.S.T. GmbH

Handlungsfeld Öffentlicher Raum

Zielgruppe(n) Alle Bewohner*innen und Einrichtungen des Quartiers

Laufzeit 01/2023 – 12/2025

Fördersumme 142.000 €





Projektverlauf | Meilensteine

09/2023

✿ Startgespräch

